

Mehr Farbe für die Stadt

Gewinner des Fassadenwettbewerbs 2006 stehen fest / 60 Beiträge eingereicht

VON OLIVER HEROLD

■ Paderborn. Die lobenden Worte wollten gar nicht enden, als am Mittwoch die Gewinner des Fassadenwettbewerbes 2006 bekanntgegeben wurden. Nicht nur, weil die Organisatoren im fünften Jahr eine neue Rekordbeteiligung von 60 Beiträgen (2005: 50) verzeichnen konnten, sondern auch, weil sich die Ergebnisse wieder einmal sehen lassen können. Peter Zoerniack, Farb-Experte, sparte daher während der Feierstunde auch nicht mit Komplimenten. Und warnte vor zu viel Mut zur Farbe.

Weniger ist oft mehr, betonte der bundesweit angesehene Diplom-Farbdesigner, * denn: „Farbe muss behutsam angewandt werden und das Stadtbild melodisch begleiten.“ Von dem Farbwahn, der derzeit in Deutschland umgehe, halte er nichts, weil viele Töne mehr störten als nützten.

Umso erfreuter zeigte sich der 47-Jährige über die Beiträge, die im vergangenen Jahr eingereicht wurden. Weil eine Prämierung in erste bis fünfte Preise wegen der Vielzahl der Einsendungen kaum mehr möglich und vor allem ungerecht sei, wurden diesmal nur erste Preise in fünf Kategorien vergeben. Hinzu kommen zwei Sonderpreise der Stadt Paderborn und der Stadt Bad Lippspringe. Insgesamt können sich die Preisträger über Gelder in Höhe von 9.000 Euro freuen.

Eine neunköpfige Expertenjury vergab nach intensiven Beratungen und Bewertungen die Preise. Veranstalter haben den Wettbewerb wie in den Jahren zuvor die Maler- und Lackiererringung, die Volksbank Paderborn-Höxter, die Kreishandwerkerschaft und die Maler-EinkaufeG.

Dies sind die Preisträger des Wettbewerbs 2006, unterteilt in die Kategorien:

- ◆ Altbau (1.500 Euro): Elmar Kloke, Paderborn, Busdorfwall 22. Ausführender Betrieb: Ferdinand Kloke, Paderborn.
- ◆ Einfamilienhaus (1.500



Farbliebhaber: Die Preisträger des Wettberbs sowie die Hauseigentümer freuen sich, dass die Fassaden ihrer Häuser verschönert wurden. Die Gewinner bekamen Schecks im Wert von je 1.500 Euro beziehungsweise 1.000 und 500 Euro von Vertretern der beiden Städte.

FOTO: OLIVER HEROLD

Euro): Gabriele und Carl Lambrechts, Paderborn, Blomberger Straße 34. Ausführender Betrieb: Halit Karaca, Bad Lippspringe.

◆ Geschäftshaus (1.500 Euro): Beverungen Immobilien GmbH, Paderborn, Mart 2 und Schildern 8. Ausführender Betrieb: Gebr. Koch GmbH, Paderborn.

◆ Gewerbebetrieb (1.500 Euro): Giesguth GmbH, Borchen, Nikolaus-Otto-Straße 30. Ausführender Betrieb: Malermeister Ahle, Paderborn.

◆ Mehrfamilienhaus (1.500 Euro): Conrad Quickstern, Paderborn, Ükern 19, Ausführender Betrieb: Meinolf Kniesburg, Paderborn.

(1.000 Euro): Schöningh Verwaltungs GmbH, Paderborn, Rathauspassage. Ausführender Betrieb: Malermeister Ahle, Paderborn.

◆ Sonderpreis Bad Lippspringe (500 Euro): Familie Roggenkamp, Bad Lippspringe, Detmolder Straße 93. Ausführender Betrieb: Hubert Lummer, Bad Lippspringe.

◆ Sonderpreis Stadt Paderborn